

Protokoll der 17. GV VAMUS

Dienstag, 26. November 2019 im Historischen Museum Baden

Ab 17 Uhr treffen die VAMUS Mitglieder im Historischen Museum Baden ein und nehmen die Gelegenheit wahr die Ausstellung „Badekult“ individuell zu besuchen. Ab 18 Uhr wird ein Apéro offeriert und um 18.30 Uhr startet die GV mitten in der Ausstellung.

GV VAMUS

1 Begrüssung

Gastgeberin Carol Nater Cartier begrüsst die VAMUS Mitglieder und stellt die Ausstellung „Badekult“ vor. Anschliessend begrüsst auch VAMUS-Präsident Pitsch Schmid die Anwesenden. Es sind 98 Personen anwesend. Sie vertreten 44 Institutionen, 6 Einzelmitglieder und 6 Gäste. Als Gäste werden Claudia Wehrli (Grafikerin Homepage), Karin Furter (Fotografin), Cécile Vilas und Felix Rauh (Memoriav), Peter Plan (cultura suisse) begrüsst.

Hélène Klemm vom VAMUS Vorstand ist entschuldigt. Entschuldigt haben sich ausserdem u.a. auch Thomas Pauli (Kanton AG), Walter Keller (ISS Services), Harry Lehner (Engineering GmbH), Marco Castellaneta (Museum Aargau), Heidi Holdener (Murikultur), Andrea Grossenbacher (Stapferhaus), Otto Suhner, Marc Griesshammer (Stadtmuseum Aarau).

Zwei neue Institutionen wurden als Mitglieder aufgenommen:

- Zeitreisen Beinwil am See
- Eduard Spörri Museum Wettingen

2 Protokoll GV vom 20.11.2018

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Hélène Klemm verdankt.

3 Jahresrückblick: Anlässe und Veranstaltungen

In diesem Jahr hat VAMUS folgende Anlässe organisiert und durchgeführt:

- Museum Burghalde, Lenzburg
- Museum Höfli / Flecken Bad Zurzach
- Militärmuseum Meisterschwanden
- Hexenmuseum Liebegg
- Schloss Horben / Kloster Muri
- Schlussrapport IMT 19 im Dorfmuseum Fislisbach

Weitere bemerkenswerte Ereignisse:

- Eröffnung Sonderausstellung „40 Jahre Subaru Switzerland“ emilfreyclassics Safenwil mit Bernhard Russi
- GiM, Strohmuseum Wohlen: Ort & Ding & Du & Ich
- Anlass Zeitreisen Beinwil am See: Auf den alten Fabrikwegli
- Stabsübergabe im Eduard Spörri Museum, Wettingen
- Eröffnung Industrie Welt Aargau in Lenzburg und erste Anlässe zu #Zeitsprungindustrie

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und per Akklamation verdankt.

4 Jahresrechnung und Revisorenbericht

Das Rechnungsjahr 2018/19 weist einen Gewinn von 2'199 Fr. auf.

Dieses gute Ergebnis kam aufgrund der Erhöhung der Mitgliederbeiträge zustande.

Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und für in Ordnung befunden. Der Revisor Karl Erne verliest den Revisorenbericht.

Rechnung, Revisorenbericht und die Decharge für den Vorstand werden einstimmig genehmigt.

5 Jahresprogramm 2020

Im nächsten Jahr sind folgende Veranstaltungen vorgesehen:

- Ausstellung „Von Menschen und Maschinen“ in Windisch, 14. April 2020
- Internationaler Museumstag, 17. Mai 2020
- Ausstellungstexte Schreiben mit Regula Wyss
 - o 1. Abend im Ortsmuseum Bellikon: Praxisbeispiele und Theorie, 4. Juni 2020
 - o 2. Halbtage (Ort noch offen): Schreibwerkstatt, 13. Juni 2020
- Schlussrapport Int. Museumstag im Kutschenmuseum Oberrohrdorf, 30. Juni 2020
- „Rheinfelden unter Strom. Vom Dreiland in die Welt“ im Fricktaler Museum Rheinfelden, 13. August 2020
- Führung mit Manuel Cecilia zur Industrie-Datenbank in Brugg, 8. September 2020

6 Neues Konzept Homepage

Claudia Wehrli stellt das Konzept für die neue VAMUS Homepage vor.

Neu führt die URL www.aargauermuseen.ch zur Seite von VAMUS. Die neue Homepage wird auch von mobilen Geräten leicht zu bedienen sein und die Bewirtschaftung der Inhalte wird vereinfacht. Das neue Konzept wird von der Versammlung gutgeheissen. Im Januar 2020 werden alle VAMUS Mitglieder per Email angeschrieben, um ihre Daten für die neue Homepage bereitzustellen, welche dann von Claudia Wehrli eingegeben werden.

7 Budget und Mitgliederbeiträge 2019/20

Dank des bestehenden Gewinns kann der fehlende Betrag für die Homepage von der Vereinskasse übernommen werden. Das vorgelegte Budget wird einstimmig angenommen.

8 Informationen zum Internationalen Museumstag

Der VAMUS hat für den Internationalen Museumstag 2019 ein grosses Inserat, Hänger in den Bussen und Ballone gestaltet. Dafür wurde nicht das nationale Logo verwendet, sondern wie immer die eigene, kantonale Gestaltung. Zu bemerken ist, dass die Unterstützung durch den VMS abgenommen hat. Auch die Evaluation der Besucherzahlen wurde vom VMS leider nicht an VAMUS weitergeleitet. Die beteiligten Museen waren aber zufrieden mit dem Tag.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Beteiligten für ihren grossen Einsatz.

Der nächste Internationale Museumstag findet am 17. Mai 2020 unter dem Motto „Museums for Diversity and Inclusion“ statt. Institutionen, die daran teilnehmen möchten, sollen bis Februar ein Programm ausarbeiten und sich über die VAMUS-Homepage direkt anmelden. Die Kosten für die Anmeldegebühr, die Flyer und Ballone werden wiederum von VAMUS mit Beiträgen aus dem Swisslos-Fonds übernommen. Das besser verständliche, deutschsprachige für den Aargau gültige Motto wird Ende Januar bekannt gegeben

9 Diverses und Umfrage

Irene Briner stellt das Projekt „Ort & Ding & Du & Ich“ vor. Bei diesem Projekt treffen sich zwei Gruppen im Museum und sprechen über Objekte. Irene Briner organisiert die gesamte Veranstaltung und leitet die Teilnehmenden bei der Aktion an. Jedes Museum kann dabei mitmachen. Unter folgendem Link gibt es weitere Informationen dazu: <https://www.maerchenkultur.ch/wAssets/docs/GiM-Pilotprojekt.pdf>

Cécile Vilas und Felix Rauh von Memoriav stellen ein neues Pilotprojekt zur Erhaltung des audiovisuellen Kulturguts im Kanton Aargau vor, welches in Zusammenarbeit mit Bibliothek und Archiv Aargau durchgeführt wird. In einem ersten Schritt soll ein Inventar des gesamten AV-Materials, welches auch in kleinen Museen vorhanden ist, erstellt werden. Memoriav und der Kanton erstellen eine Strategie zur Erhaltung des AV-Kulturerbes und unterstützen kleinere Institutionen finanziell und mit Wissen. Ansprechperson für dieses Projekt ist Susanne Mangold. Sie wird Fragebogen verschicken und die Erhebung durchführen. Ein dafür vorgesehener Anlass innerhalb VAMUS wird voraussichtlich 2021 angeboten.

Peter Plan ist Messeleiter der 2. Cultura Suisse in Bern. An dieser Expo werden 130 Aussteller teilnehmen und Angebote aus den Bereichen Technik, Szenografie, Eintrittssysteme etc. vertreten. Ausserdem wird auch der 1. Museums-Marketing-Tag stattfinden. An diesem Tag gibt es Tipps und Tricks rund ums Museumsmarketing, wie z.B. eine Homepageanalyse oder Umgang mit Medien. Er wird einen Link zur Teilnahme von je 2 Personen an diesen Marketing-Tag für alle VAMUS Mitglieder verschicken.

Die nächste VAMUS-GV findet am Dienstag, 24. November 2020 im Kloster Gnadenthal, organisiert von Cynthia Luginbühl, statt.

Pitsch Schmid dankt allen Museen für die geleistete Arbeit, dem Vorstand für die Unterstützung und den Revisoren für ihren Einsatz. Ein grosses Dankeschön geht an das Team des Historischen Museums Baden für die Gastfreundschaft und die Organisation des Abends.

Nach dem statuarischen Teil geniessen wir das gemütliche Zusammensein und das reichhaltige Buffet mit heimischen und orientalischen Leckereien.

Für das Protokoll: Barbara Habermacher, Dezember 2019